

VOLKSSCHULE RAINBACH IM INNKREIS

Die **Volksschule Rainbach im Innkreis** liegt inmitten einer ländlich geprägten Gemeinde mit 1.500 Einwohnern. Die derzeit 75 Kinder in fünf Klassen schätzen und genießen die großartigen Rahmenbedingungen. Zum einen ist es ein über 2.000 m² großer Schulgarten mit Spielgeräten und Fußballplatz, der von Schule und Kindergarten gemeinsam genutzt wird. Zum anderen ist es die tägliche Präsenz von gesunder Ernährung in Form der Gesunden Küche, des Biopausenapfels oder des selbst gepressten Apfelsaftes.

Sommer wie Winter tummeln sich die Kinder täglich bereits ab 7:00 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn im bereits erwähnten Schulgarten. Ebenso in der 25 minütigen großen Pause und der Mittagspause von einer halben Stunde bewegen sich die Kinder im Freien, so es die Witterung erlaubt.



Nie könnte man als Lehrer in der Klasse einen derartigen Lernerfolg bei Kindern erzielen, so wie es die Jägerschaft der Gemeinde mit ihren Aktionen tut, sei es die Fährtsuche und Wildfütterung im Winter oder die Wanderung im Sommer.



Im Jahr 2009 wurde die Volksschule erstmals mit dem Gütesiegel „Gesunde Küche“ ausgezeichnet und daran hat sich bis heute nichts geändert. Hauptakteurin und Motor ist Schulköchin Gertrude Scheuringer. Bei ihr haben Fertigprodukte- und sei es auch nur ein Suppenwürfel- keinen Platz! Die außergewöhnliche Wertschätzung von Kindern, Eltern und Lehrkräften sind der Beweis.

Im Rahmen des ersten Halbtagswandertages marschieren die Kinder gut adjustiert mit ihren Lehrerinnen sowie helfenden Müttern und Vätern zu den Streuobstwiesen. Bis zu 1.500 kg Äpfel werden von den Kindern geklaubt und anschließend von Eltern zur benachbarten Obstpresse gebracht. Finanziert vom Elternverein können die Schülerinnen und Schüler „ihren“ Schulsaft das ganze Jahr über genießen.

Die Projekte und Aktivitäten sind im Schuljahr fest verankert. Dabei werden alle zur Verfügung stehenden Ressourcen genutzt und ausgeschöpft, das heißt, dass ebenso alle Vereine und Organisationen miteinbezogen werden, die sich in sportlichen, sozialen oder auch ökologischen Bereichen betätigen, um der Gesundheitsförderung gerecht werden.